

## **Beantwortung einer mündlichen Anfrage aus einer früheren Sitzung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Rechnungsprüfungsausschuss	24.11.2016

### **Ehemaliges städtisches Grundstück an der Kennedystraße in Porz-Urbach hier: Nachfrage von Frau Möller in der Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses am 08.09.2016, TOP 2.3**

Frau Möller bittet „um Auskunft, ob die Ampelanlagen abgeschaltet und welche weiteren Maßnahmen umgesetzt werden könnten, um die aktenkundigen Missstände an der Kennedystr. insgesamt zu verbessern.“

#### **Antwort der Verwaltung:**

Die Verwaltung hat die Örtlichkeit immer wieder in Augenschein genommen. Seit der Beschilderung des LKW-Einfahrtverbots ist die Situation deutlich entspannter. Wie häufig es trotzdem zu Fehlnutzungen des Bereiches kommt, ist, wie überall, davon abhängig, wie intensiv der Bereich durch das Ordnungsamt und die Polizei überwacht wird. Beide haben eine regelmäßige Überwachung zugesagt.

Die Ampelanlage kann nur abgeschaltet werden, wenn das Linkseinbiegen in die Kennedystraße und das Linksausbiegen aus der Kennedystraße untersagt wird. Hierzu müsste ein Beschluss der BV gefasst werden. Fraglich ist allerdings, ob dies in Anbetracht der Tatsache, dass hier über die Einrichtung von Flüchtlingsunterkünften nachgedacht wird, wirklich sinnvoll ist.

Weitere Maßnahmen sieht die Verwaltung, bis über die weitere Nutzung des Geländes entschieden ist, nicht.

gez. Höing